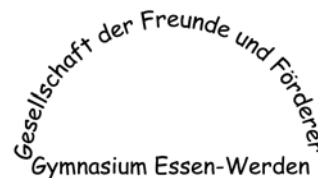


Gesellschaft der Freunde und Förderer des Gymnasiums Essen-Werden e. V.

Grafenstraße 9, 45239 Essen
www.freunde-und-foerderer-gymnasium-essen-werden.de



Protokoll der Mitgliederversammlung

Tag : 17. Mai 2017

Zeit : 19:30 Uhr

Ort : Lehrerzimmer des Gymnasiums Essen-Werden

Teilnehmer:

Dommain

Dornebeck, Anke

Gunzer, Matthias

Hellbach, J

Kraemer, Peter (Schriftführer)

Peiper, Matthias

Poerting, Martin (Kassenprüfung)

Schoppmeier, Dirk (Schatzmeister)

Schwarze, Veronika (Kassenprüfung)

Schönau, Felicitas (Schulleiterin)

Schöneberg, Lars

Sinz, Birgit (Kassenprüfung)

Strehlau, Klaus (Vorsitzender)

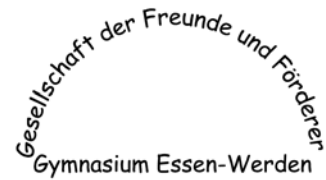
Tschangizian, Cora

Protokollführer:

Peter Kraemer

Gesellschaft der Freunde und Förderer des Gymnasiums Essen-Werden e. V.

Grafenstraße 9, 45239 Essen
www.freunde-und-foerderer-gymnasium-essen-werden.de



1. Begrüßung

Der Vorsitzende des Fördervereins, Dr. Klaus Strehlau, eröffnet um 19:30 Uhr die Mitgliederversammlung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung zur Mitgliederversammlung form- und fristgerecht erfolgt ist. Die Tagesordnung wurde mit der Einladung vorgelegt, Änderungsvorschläge gibt es nicht. Dr. Strehlau weist darauf hin, dass bei der heutigen Sitzung ein neuer Vorstand gewählt wird.

2. Bericht des Vorsitzenden

Dr. Strehlau berichtet über die aktuelle Situation des Vereins.

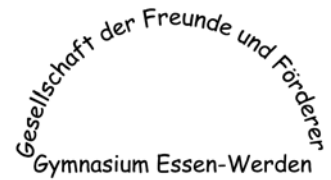
Dr. Strehlau merkt an, dass der Förderverein eigentlich zwei Vereine unter einem Dach verbindet, den Tanzbereich mit eigenem Spendenaufkommen und öffentlichen Fördermitteln und die Förderung der Schule im Allgemeinen. Aus diesem Grund gibt es nach wie vor zwei Bankkonten, eines für den Tanzbereich bei der Nationalbank und das Hauptkonto des Vereins bei der Sparkasse. Aufgrund dieser Verhältnisse macht die Führung des Vereins etwas mehr Arbeit als bei vergleichbaren Fördervereinen an anderen Schulen.

Mitgliederwerbung ist immer eines der wichtigsten Themen für den Vorsitzenden. Dr. Strehlau führt aus, dass er in früheren Jahren immer die initialen Klassenpflegschaftssitzungen der 5-er Klassen besucht hat, um für den Verein zu werben. Im letzten Jahr ist dies auf Wunsch der Klassenlehrer unterblieben. Stattdessen wurde auf der Schulpflegschaftssitzung für den Förderverein geworben. Das Ergebnis war aber eine geringere Zahl von geworbenen Neumitgliedern im letzten Schuljahr. Daraus resultieren nur etwa 1.500 € an Mitgliedsbeiträgen von neuen Mitgliedern im Vergleich zu 3.000 bis 4.000 € in früheren Jahren. Das direkte Werben bei den Eltern der 5. Klassen sollte daher wieder aufgenommen werden.

Auch das Beispiel der Eltern-Tanzspende zeigt, dass nur der Druck der Gruppe bzw. die persönliche Ansprache zu guten Spendenergebnissen führt. Organisatorisch

Gesellschaft der Freunde und Förderer des Gymnasiums Essen-Werden e. V.

Grafenstraße 9, 45239 Essen
www.freunde-und-foerderer-gymnasium-essen-werden.de



wäre er sehr viel einfacher und angenehmer, wenn die Tanzspenden von den Eltern überwiesen würden. Es hat sich aber gezeigt, dass nur das – organisatorisch unbequeme – Einsammeln von Barspenden bei Elterntreffen gute Ergebnisse bringt.

Für die Unterstützung der an der Schule unterrichteten Flüchtlingskinder wurde eine unkomplizierte und gut handhabbare Lösung gefunden. Herr Brill koordiniert und sammelt die benötigten Leistungen und gibt die Anforderungen gebündelt an den Förderverein weiter.

3. Bericht des Schatzmeisters

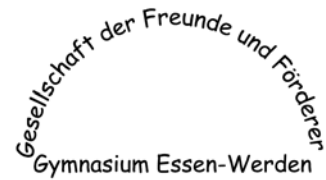
Herr Schoppmeier berichtet über die finanzielle Situation des Vereins:

Herr Schoppmeier erläutert anhand mehrerer an die Anwesenden ausgeteilter Unterlagen die Einnahmen und Ausgaben im Abrechnungsjahr 2016 und den sich daraus ergebenden Finanzstatus für das Jahr 2017.

Die Einnahmensituation des Vereins ist wie in den letzten Jahren relativ stabil. Das Spendenaufkommen ist nach wie vor hoch. Durch die verstärkten Aktivitäten der Schule im MINT-Bereich konnten neue Spender mit naturwissenschaftlich-technischer Ausrichtung gewonnen werden. Die Mehrzahl der Spenden ist zweckgebunden. Die Eltern der Tanzschüler spendeten ca. 14.000 € für den Tanzbereich. Hinzu kommen für diesen Bereich auch noch erhebliche öffentliche Fördergelder. Insgesamt ergab sich für das Jahr 2016 ein Einnahmenüberschuss von 8.356,83 €.

Gesellschaft der Freunde und Förderer des Gymnasiums Essen-Werden e. V.

Grafenstraße 9, 45239 Essen
www.freunde-und-foerderer-gymnasium-essen-werden.de



4. Bericht der Kassenprüfer

Frau Sinz teilt mit, dass am 24. April 2017 die Kassenprüfung für das Jahr 2016 durchgeführt wurde. Von den drei Kassenprüfern haben Frau Sinz und Herr Poerting die Prüfung durchgeführt, die dritte Prüferin, Frau Schwarze, war terminlich verhindert. Frau Sinz führt aus, dass alle Belege und Abrechnungen vorbildlich geführt und vollständig gewesen sind. Es habe keinerlei Beanstandungen gegeben.

5. Entlastung des Vorstandes

Herr Schöneberg stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Da es keine Gegenstimmen gibt, wird die Abstimmung offen per Akklamation durchgeführt. Das Ergebnis der Abstimmung ist bei drei Enthaltungen der Vorstandsmitglieder die einstimmige Entlastung des Vorstands.

6. Wahl des Vorstands

Dr. Strehlau teilt mit, dass der bisherige Vorstand für eine Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung steht. Die Kandidaten für einen neuen Vorstand stellen sich vor:

- **Frau Cora Tschangizian für das Amt der Schriftführerin**

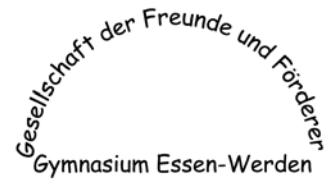
Frau Tschangizian hat eine Tochter in Klasse 6 und ist seit einem Jahr in der Unterstufen-Bücherei „Leseluchs“ engagiert. Sie hält einen ehrenamtlichen Beitrag zur Solidargemeinschaft für Pflicht und hofft auf gute Zusammenarbeit im neuen Vorstand.

- **Herr Lars Schöneberg für das Amt des Schatzmeisters**

Herr Schöneberg ist Rechtsanwalt mit dem Schwerpunkt Steuerrecht. Er hat eine Tochter in Klasse 6 und zollt dem alten Vorstand Respekt für die bisher geleistete Arbeit

Gesellschaft der Freunde und Förderer des Gymnasiums Essen-Werden e. V.

Grafenstraße 9, 45239 Essen
www.freunde-und-foerderer-gymnasium-essen-werden.de



▪ **Herr Dr. Matthias Peiper für das Amt des Vorsitzenden**

Herr Dr. Peiper ist Chirurg und Chefarzt am St. Marien Krankenhaus in Ratingen. Auch er hält soziales Engagement für Pflicht und führt aus, dass er dazu auch erzogen worden sei. Er hat einen Sohn in Klasse 9 und einen weiteren Sohn, der gerade eingeschult wurde. Er freut sich auf die neue Aufgabe im Vorstand des Fördervereins.

Dr. Strehlau erkundigt sich, ob es Fragen der Anwesenden an die Kandidaten gibt:

- Frage: Haben die Kandidaten eine „Vorbildung“ für die Vorstandsämter?
Antwort: Frau Tschangizian und Herr Schöneberg haben jeweils bereits Erfahrungen in den Fördervereinen von Grundschulen gesammelt.

Da sich der alte Vorstand nicht mehr zur Wahl stellt, übernimmt Dr. Strehlau die Wahlleitung. Er fragt die Anwesenden, ob jemand eine geheime Wahl wünscht, dies ist nicht der Fall. Er fragt weiter an, ob die Vorstandsämter einzeln gewählt werden sollen oder ob eine Wahl en bloc möglich ist. Das Gremium entscheidet sich für die Wahl en bloc.

Die Wahl des neuen Vorstands erfolgt somit en bloc per Akklamation. Alle drei Kandidaten werden bei jeweils eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

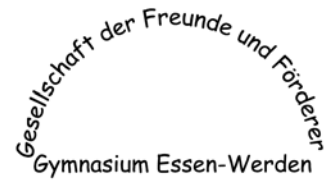
Alle Kandidaten nehmen die Wahl an und danken den Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen.

Frau Schönau begrüßt herzlich die Mitglieder des neuen Vorstands und kündigt eine baldige konstituierende erste gemeinsame Sitzung an. Sie merkt an, dass die Schule und der alte Vorstand des Fördervereins in der Vergangenheit miteinander erfolgreich große Projekte wie Flügel, Tanzbereich, MINT- und Minijob-Verwaltung gestaltet haben. Sie dankt den Mitgliedern des alten Vorstands herzlich und überreicht allen ein Präsent.

Dr. Strehlau dankt im Namen aller alten Vorstandsmitglieder für das Abschiedsgeschenk.

Gesellschaft der Freunde und Förderer des Gymnasiums Essen-Werden e. V.

Grafenstraße 9, 45239 Essen
www.freunde-und-foerderer-gymnasium-essen-werden.de



7. Wahl der Kassenprüfer

Nach kurzer Diskussion zur Kandidatenfindung stellen sich die bisherigen Kassenprüfer Pörting, Schwarze und Sinz erneut zur Wahl. Die Wahl findet wiederum en bloc per Akklamation statt. Alle Kandidaten werden bei jeweils eigener Enthaltung einstimmig gewählt.

8. Bericht der Schulleiterin

Frau Schönau berichtet kurz über die Situation der Schule:

Nach den aufreibenden vergangenen zwei Jahren läuft es zurzeit in der Schule ruhig und in geregelten Bahnen. Laufende Projekte gehen weiter, einige neue Projekte sind in Planung. Dies sind aber noch „ungelegte Eier“, die erst im Kollegium diskutiert und ausgearbeitet werden müssen, bevor sie an der Förderverein herangetragen werden können. Zukünftige Themen könnten die weitere Schulverschönerung und die Beschaffung von Dokumentenkameras sein.

7. Verschiedenes und Schlusswort

Frau Tschangizian bemerkt, dass Ehrenämter wegen der damit verbundenen Arbeit oft nicht leicht zu besetzen sind und bittet alle Mitglieder des Fördervereins um Unterstützung des neuen Vorstands.

Dr. Strehlau weist darauf hin, dass der neue Vorstand noch notariell verankert werden muss, verabschiedet die Anwesenden und schließt die Sitzung um 21:12.

Essen, den 17. Mai 2017

Dr. Klaus Strehlau,
Vorsitzender

Dirk Schoppmeier,
Schatzmeister

Peter Kraemer,
Schriftführer